



Senda Sagogn 666

Ausgangspunkt
ist der Parkplatz bei der Postautohaltestelle Vitg dado (Schulhaus Sagogn).

Wir laden Sie ein, unser Dorf während eines Spaziergangs auf der Senda Sagogn kennenzulernen. Auf neun Informationstafeln erfahren Sie viel Interessantes über unser Dorf. Was bedeutet das Wort Sagogn? Was ist ein «Pistrin»? Welche Grossfamilie wohnt im Sommer in der reformierten Kirche? Warum hat die «Via Cochetta» (kokette Strasse) diesen Namen? Auf solche Fragen und vieles mehr erhalten Sie Antworten. Nach einem kurzen Wegstück durchs Dorf geht es hinauf nach Bregl, der erhöht gelegenen Ebene am Ostrand von Sagogn. Hier gibt es zwei Liegebänke, auf denen Sie sich ausruhen und die Natur und die schöne Aussicht in die Umgebung geniessen können. Danach geht es über Runs wieder ins Dorf zurück zu den nächsten Sehenswürdigkeiten. Von der Senda Sagogn aus können Abstecher zur Ruine Schiedberg, zu den Ruinen des ehemaligen Gewerbeareals Mulin in der Val Mulin oder zur Aussichtsplattform Crap Signina angehängt werden. Auch dort finden Sie Infotafeln mit interessanten Angaben.

Länge 3.5 km / Höhendifferenz 115 m / Zeit 1 Stunde
Leichte Rundwanderung

Senda d'orchideas Sagogn 665

Ausgangspunkt
Casti Aspermont (PP Schulhaus). Falls Sie nur die Ostschlaufe begehen möchten, gibt es Parkmöglichkeiten bei der Brücke Ual da Mulin.

Auf dem Gebiet der Gemeinde Sagogn wachsen 27 der insgesamt 73 verschiedenen, wildwachsenden Orchideenarten der Schweiz. Ein Teil dieser ausserordentlichen Vielfalt wächst am Rand der Waldwege. Auf Initiative von Pro Sagogn wurde dieser Orchideenweg (romanisch: senda d'orchideas), erstellt. Damit möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, diese speziellen Blumen entdecken und schätzen zu lernen. Von Mitte Mai bis anfangs August blühen immer wieder unterschiedliche Arten. Sie sind streng geschützt, Pflückverbot!

Die Senda d'orchideas besteht aus einer Westschlaufe ab dem Vitg dado (Ausserdorf) und einer Ostschlaufe ab der Brücke Ual da Mulin. Die beiden Rundstrecken können auch einzeln begangen werden. Auf jeder Runde gibt es eine Feuerstelle (Spaleus bzw. Planezzas). **Endpunkt** ist die Aussichtsplattform Crap Signina. Retourweg zum Ausgangspunkt.

Gesamtlänge 7 km / **Höhendifferenz** 360 m / **Zeit** 2½ Stunden
Nur **Westschlaufe**: 4.0 km / 220 HD / 1½ Stunden
Nur **Ostschlaufe**: 3.0 km / 150 HD / 1 Stunde
Mittelschwere Rundwanderung

Ual da Mulin 656.6

Ausgangspunkt
Sagogn, Vitg dado, Richtung Aussichtsplattform Crap Signina.

Dieser Weg führt Sie rund um die Schlucht Ual da Mulin (zu Deutsch Mühlbach) östlich von Sagogn. Ab Sagogn wandern Sie zur Aussichtsplattform Crap Signina. Dort geniessen Sie einen schönen Ausblick auf Sagogn und Umgebung. Danach geht es weiter durch Laax bis zum Dorfausgang. Rechts der Kantonsstrasse steht die Kapelle St. Nikolaus, wo Sie einen grossen Teil der Schlucht Val Mulin überblicken können. Vor Salums zweigt ein steiler Pfad rechts ab bis auf die Ebenen von Planezzas. Hier gibt es die erste Möglichkeit an einer Feuerstelle zu grillieren. Ein Unterstand, Brennholz und ein Brunnen sind vorhanden. Ab Grillplatz führt der Weg abwärts bis zur Brücke Ual da Mulin. Vor der Brücke nehmen Sie den Pfad aufwärts dem Ual da Mulin entlang. Nach dem Überqueren des Baches erreichen Sie die Ruinen des ehemaligen Gewerbeareals Mulin da Sagogn (Sagagner Mühle). Weiter geht es die bizarre Schlucht Val Mulin hinauf, am pittoresken Spaleus mit seinen Biotopen und der Feuerstelle vorbei bis auf die Ebene Bregl. Retourweg zum Ausgangspunkt.

Länge 8.0 km / Höhendifferenz 440 m / Zeit 3 Stunden
Mittelschwere Rundwanderung

Auenweg 656.2

Ausgangspunkt
Sagogn, Vitg dado, Richtung Werkhof Val Casti / Planezzas.

Auf dieser Wanderung durchqueren Sie lauschige Auenwälder und ein Naturschutzgebiet. Zum Schutz von seltenen, bodenbrütenden Vogelarten besteht hier vom 1. April bis 15. Juli ein Betretungsverbot der Kiesbänke. Die Schlaufe an der kath. Kirche vorbei durch den Golfplatz zum Rhein runter kann zu Beginn oder am Ende der Rundwanderung begangen werden. Ab Sagogn bis Schluen können Sie die Sagagner Ebene und den Vorderhein von oben betrachten. In Schluen führt der Weg zum Rhein, danach rheinaufwärts Richtung Ilanz bis zur Hängebrücke Crap Gries beim Fussballplatz. Nach dem Überqueren der Brücke wieder rheinabwärts bis zum Bahnhof Valendas-Sagogn. Kurz nach Castrisch erreichen Sie einen Rastplatz mit Feuerstelle. Ab dem Bahnhof Valendas-Sagogn führt der Weg über Mulin - Bregl oder der Strasse entlang zurück ins Dorf. Ab der Hängebrücke Crap Gries ist eine Zusatzschlaufe nach Ilanz möglich. **Einkehrmöglichkeiten** in jedem Dorf sowie von April bis Oktober im Café Zwischenstation im Bahnhofsgebäude Valendas-Sagogn. Montag und Dienstag Ruhetag, Tel.: +41 76 540 54 90. Gruppen bitte anmelden.

Länge 13.0 km / Höhendifferenz 345 m / Zeit 3 ¾ Stunden
Mittelschwere Rundwanderung

Rund um die Ruinaulta/Rheinschlucht

Ausgangspunkt
Sagogn, Vitg dado, Richtung Werkhof Val Casti / Planezzas.

Es handelt sich um eine landschaftlich einmalige Tageswanderung um und in die Ruinaulta (übersetzt: tiefe Geröllhalde). Auf dieser Wanderung werden Sie zunächst von verschiedenen Aussichtspunkten, u.a. von der Aussichtsplattform «Il Spir» in Conn, fantastische Ausblicke in die Ruinaulta geniessen können. Danach geht es über einen steilen Pfad hinab zum Bahnhof Versam. Nun folgt ein weiterer Höhepunkt der Wanderung. Der Weg führt mitten durch die Schlucht bis zum Bahnhof Valendas-Sagogn. Hier besteht zum Schutz verschiedener bodenbrütenden Vogelarten vom 1. April bis 15. Juli ein Betretungsverbot einiger Kiesbänke. **Route** Sagogn Vitg dado – Planezzas – Tuora – Conn – Ransun – Bahnhof Versam – Bahnhof Valendas Sagogn – Sagogn. Starkes Gefälle zwischen Ransun und Bahnhof Versam! **Einkehrmöglichkeiten** Conn, Bahnhof Versam, Bahnhof Valendas-Sagogn **Feuerstellen** Planezzas, Foppas, Ransun sowie verschiedene Rastplätze dem Rhein entlang. Ab Bahnhof Versam kann die Bahn bis zum Bahnhof Valendas-Sagogn genommen werden. Länge 19.5 km / **Höhendifferenz** 860 m / **Zeit** 6 Stunden
Anspruchsvolle Rundwanderung

Weitere Wandervorschläge

Leichte Rundwanderungen nach Schluen
Ab der Naturstrasse unter dem Golfrestaurant bis anfangs Schluen. Dort auf der Verbindungsstrasse kurz zurück Richtung Sagogn und bei der Ortstafel Schluen links in den Wanderweg einbiegen. Unterhalb der Oberländerstrasse nach rechts Richtung Sagogn. Im Wald auf verschiedenen Wegen wieder zurück nach Sagogn (ca. 3.3 km, 100 m HD, 1 Std.).

Mittelschwere Rundwanderung nach Laax
Ab Vitg dado zur Aussichtsplattform Crap Signina und weiter bis nach der Unterführung in Laax. Links die Strasse abwärts bis vor das Rest. Waldheim. Dort rechts in die Strasse Via Runs einbiegen und Richtung Kapelle Sogn Bistgaun wandern. An der Kapelle vorbei 500 m abwärts, dort die Abzweigung Platta Pussenta nehmen. Danach weiter nach Sagogn (ca. 5.8 km, 250 m HD, 2 Std.). Betretungsverbot der Wildruhezone vom 20.12. – 30.04. beachten!

Anspruchsvollere Rundwanderung nach Falera
Am westlichen Dorfeinde nach dem Golf-Parkplatz nehmen Sie den Pfad Richtung Falera und folgen den Wegweisern. Nach einem längeren, teils steilen Aufstieg erreichen Sie Falera. Beim grossen Parkplatz im Osten von Falera führt eine Naturstrasse nach Laax. Verschiedene Wanderwege führen Sie wieder nach Sagogn zurück (ca. 9 km, 500 m HD, 3¼ Std.). Generelles Betretungsverbot der Wildruhezone Gonda vom 20.12. – 30.04. beachten!



sagogn.ch

Sagogn



sagogn.ch

Sagogn

Cordial beinvegni a Sagogn

BEINVEGNI – quei salid duei beneventar Vus a Sagogn e facilitar Vossa dimora tier nus.

Herzlich willkommen in Sagogn

Mit dem romanischen Grusswort BEINVEGNI heissen wir Sie in unserem idyllischen Dorf ganz herzlich willkommen. Sagogn gehört zum rätoromanischen Sprach- und Kulturraum der Schweiz. Freuen Sie sich deshalb, wenn Sie die stark bedrohte offizielle vierte Landessprache der Schweiz noch hören oder lesen können.

Es freut uns, dass Sie Sagogn kennenlernen möchten und wir wünschen Ihnen einen angenehmen und erlebnisreichen Aufenthalt. Dank des milden Klimas war Sagogn in den letzten Jahrhunderten die Obstkammer der Surselva. Nun schätzen unsere Feriengäste das angenehme Klima, die vielen Sonnenstunden, die Ruhe und die vielfältige Fauna und Flora in Sagogn.

Neben einer grossartigen Landschaft am Eingang zur Ruinaulta bietet Sagogn, zusammen mit Flims-Laax-Falera, ein abwechslungsreiches kulturelles und sportliches Angebot für Gross und Klein an.

Gästeinfos



Alle Gästeinformationen sind bei der Gemeinde Sagogn erhältlich. Via Vitg dado 23, 7152 Sagogn, Tel.: +41 81 920 88 00, ferien@sagogn.ch. Die Öffnungszeiten sind identisch mit denen der Gemeindeverwaltung, siehe: sagogn.ch. Als Feriengast von Sagogn erhalten Sie eine **Gästekarte**. Damit profitieren Sie von verschiedenen Vergünstigungen in der Region. Aktuelle Listen der Vergünstigungen sind unter sagogn.ch/tourismus oder bei der Gemeinde erhältlich.

Biken in Sagogn
siehe separater Faltprospekt «Bike Guide» von Laax und Umgebung.

Loipen und Winterwanderwege in Sagogn
Es werden verschiedene Loipen und Winterwanderwege präpariert. Bei Schneemangel und genügend tiefen Temperaturen wird eine kleine Kunstschneeleipe hergerichtet.

Skibus und Spätverbindungen im Winter
Während der Wintersaison fahren Skibusse Wintersportler gratis zu den Bergbahnen Laax-Falera. Für einen unbeschwerten abendlichen Ausgang in die Region gibt es ebenfalls während der Wintersaison Postauto-Spätverbindungen nach Laax-Flims und Ilanz. Details und Fahrpläne werden auf sagogn.ch/tourismus publiziert. Alle Winteraktivitäten in der Region von Sagogn bis Trin entnehmen Sie bitte den Winterprospekten von Flims-Laax-Falera oder flimslaax.com

Romanische Wörter

In Sagogn wird das rätoromanische Idiom Sursilvan gesprochen, hier ein paar romanische Wörter und Namen:

Beinvegni willkommen	Casti Schloss (Casti Aspermont)
Bien gi guten Tag (bis 12:00 Uhr)	Crap Stein (Crap Signina)
Buna sera guten Abend (ab 12:00 Uhr)	Encarden Winkel
Miezgi Mittag	Fraissen Esche
Oz heute	Lag See (Lag la Cauma)
Damaun morgen	Plaun Ebene, Boden
Ier gestern	Plaun Larisch Lärchenboden
Co vai? Wie geht's?	Plaun Pigniel Tannenboden
Bien gut	Rein Antieriur Vorderrhein
Engraziel danke	Ruinaulta (tiefe Geröllhalde) Rheinschlucht
Anzi bitte	Senda Fussweg (Senda Sagogn)
Gie - na ja - nein	Tegia Hütte (Tegia Nordica)
Grond gross	Ual Bach (Ual da Mulin / Mühlbach)
Pign klein	Uaul Wald (Uaul Grond / grosser Wald)
Ustria Restaurant	Val Tal, Tobel (Val Mulin / Mühltoibel)
Cars salids liebe Grüsse	Vitg dadens Innerdorf
Sin seveser auf Wiedersehen	Vitg dado Ausserdorf



Frauenschuhe

Feuerstellen und Spielplätze

Plaun Pigniel: In einer Waldlichtung oberhalb des Dorfes ist der Platz ein idealer Ort für Familien. Eine «Schweizer Familie» Feuerstelle, ein grosser Abenteuer-spielplatz und ein Unterstand laden zum Grillieren und stundenlangem Verweilen in einer malerischen Umgebung ein. Brennholz, ein Brunnen und WC stehen zur Verfügung. Distanz: 500 m oberhalb des Dorfes.

Neben dem Schulhaus befindet sich ein weiterer Spielplatz.

Spaleus: Diese kleine Lichtung östlich von Sagogn, im Steilhang zwischen Bregl und Ual da Mulin gelegen, ist ein versteckter Geheimtipp. Biotope und eine Feuerstelle bereichern den Platz. Distanz: 1.4 km ab Schulhaus, 70 m Aufstieg, 50 Abstieg, 30 Min.

Uaul Grond: Östlich von Sagogn, zwischen der Val Mulin und Flims, befinden sich der Uaul Grond (grosser Wald). Parkmöglichkeiten bei der Brücke Ual da Mulin. Zwei Rastplätze mit Feuerstellen stehen zu Ihrer Verfügung.

Planezzas Sut: Nach der Brücke führt der Weg hoch nach Planezzas. Auf der ersten Ebene erreichen Sie den Grillplatz mit einem Unterstand, Brennholz und einem Brunnen.

Foppas: Wandern Sie Richtung Flims weiter, erreichen Sie in Foppas die nächste Feuerstelle mit Brunnen.

Restaurants / Golf

Ustria Stiva Grischuna
Via Vitg dado 5, Tel.: +41 81 921 60 70, stiva-grischuna.ch
Die Gastgeberin Elisabeth Coray (Bibi) ist bekannt für ihre Bündner Spezialitäten wie z.B. Bìzochels, Raviuls, Capuns und Maluns. Reservation sehr empfohlen. Öffnungszeiten: ab 14:00 Uhr, ab 18:00 Uhr warme Küche. Sonntag und Montag geschlossen.

Restaurant VISTA
Via Vitg dadens 71, Tel.: +41 81 921 34 34, restaurant-vista.ch
Im Restaurant beim Golfplatz sind auch Nichtgolfer sehr willkommen. Auf der Terrasse oder auf der verglasten Sonnenveranda geniessen Sie einen herrlichen Panoramablick. Öffnungszeiten variieren je nach Saison.

Buna Vista Golf Sagogn
Der Golfplatz Buna Vista Golf Sagogn liegt in der idyllischen Gegend zwischen den beiden Dörfern Sagogn und Schluein. Hier – über dem jungen Vorderrhein – lädt der attraktive 18 Loch Golfplatz zum Spiel, die Driving Range zum Üben und das Restaurant VISTA zum Verweilen und Geniessen ein. Buna Vista ist rätoromanisch und heisst «gute Aussicht». Zu Recht, denn die gesamte Anlage ist in die Naturräume des jungen Rheins eingepasst und bietet eine wunderschöne Sicht auf das Alpen-Panorama von Flims bis Ilanz und hinauf Richtung Oberalp-Pass.



Restaurant VISTA



Langlaufloipe Sagogn

Crap Signina

Oberhalb von Sagogn, zwischen dem Vitg dado und Laax thront die Aussichts-plattform Crap Signina auf einem Felsen. Sie wurde 2015 erstellt und ist, neben der Plattform Il Spir in Conn, baulich die aussergewöhnlichste der sieben Aussichtsplattformen rund um die Ruinaulta. Sie ist zu Fuss ab Sagogn in circa 30 Minuten erreichbar. Es bietet sich eine herrliche Aussicht auf Sagogn, in die Val Mulin, in die Ruinaulta und Richtung Ilanz. Infotafeln erklären Ihnen viel Wissenswertes.

Ruinaulta / Rheinschlucht

Zwischen Ilanz und Reichenau windet sich der Rhein über 14 Km durch eine circa 350 Meter tiefe Schlucht, die nach dem grössten Bergsturz in den Alpen entstanden ist. Vor rund 9'500 Jahren stürzte über 7 Kubikkilometer Gestein vom Berg in die Tiefe und staute den Fluss bis nach Trun. Im Laufe der Jahrtausende bahnte er sich wieder seinen Weg durch die Bergsturmazse und bildete die Schlucht Ruinaulta, was auf Romanisch tiefe Schutt- oder Geröllhalde bedeutet. Die Ruinaulta ist eine spektakuläre und einzigartige Landschaft. Die fast unberührte Natur ist ein kleines Paradies. Wanderungen durch die Schlucht, die auch Swiss Grand Canyon genannt wird, sind ein einmaliges Erlebnis.



Crap Signina

Weitere Infos

Rheinschlucht Cabrio-Bus
Der einzige Cabrio-Bus der Schweiz verbindet im Sommer/Herbst die beiden Talseiten der Rheinschlucht. Er verkehrt zwischen Laax, Sagogn, Bahnhof Valendas-Sagogn, Valendas und Brün bis zum attraktiven Aussichtspunkt Immschlacht. Er bietet Landschaftserlebnis und bringt Naturliebhaber zum Ausgangspunkt attraktiver Wanderungen. Wandertipp: Immschlacht – Tenner Chrüz – Tenna – Rückfahrt mit dem Postauto. Samstags und sonntags gibt es verschiedene Anschlussmöglichkeiten zu den in der Rheinschlucht verkehrenden RhB-Panoramazügen mit offenen Wagen. Fahrplan und Betriebszeiten siehe RhB, Postauto oder naturpark-beverin.ch Gelegentlicher Ersatz durch normale Busse möglich.

Dorfladen Volg Via Vitg dado 30, Tel.: +41 81 921 61 21
Indem Sie in unserem Dorfladen mit integrierter Postagentur einkaufen, helfen Sie mit, ihn zu erhalten. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07:30 – 12:15 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr, Samstag bis 16:00 Uhr. Zwischen Weihnachten und Ostern Samstag bis 17:00 Uhr.

Casetta da cudichs/Bücherhäuschen (links hinter dem Volg)
Das Bücherhäuschen an der Via Fanaus ist täglich von 07:00 – 20:00 Uhr offen. Jedermann/frau darf sich dort mit Büchern eindecken.

Verhaltensregeln

Zum Wohle von Natur und Umwelt bitten wir Sie, sich an folgende Regeln zu halten:

- Wiesen und Felder bitte nicht betreten
- Bitte pflücken Sie keine geschützten Pflanzen (z.B. alle Orchideen!)
- Bitte benutzen Sie nur offizielle Feuerstellen
- Bitte nehmen Sie Abfälle wieder mit
- Von April bis Oktober dürfen Hunde auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen nicht frei herumlaufen (Ernte wird durch Hundekot verdorben)
- Hundekot bitte in den Robidogs entsorgen. Motto: Mintga cac el sac!
- Hunde sind in der Ruinaulta an der Leine zu führen
- Beachten Sie bitte die verschiedenen **Schutzgebiete** mit zeitlichem Betretungsverbot:
 - Vom 1. April bis 15 Juli dürfen zum Schutz der seltenen, bodenbrütenden Flussuferläufer und Flussregenpfeifer verschiedene, mit Tafeln markierte Kiesbänke am Rhein nicht betreten werden
 - Vom 20. Dezember bis 30. April gilt in der Wildruhezone Gonda zwischen Sagogn und Falera/Laax ein generelles Betretungsverbot (Wild-Wintereinstandsgebiet)



Casti Aspermont



Brunnen Vitg dadens



Cabrio-Bus

Kirchen

Katholische Kirche Mariä Himmelfahrt
Mit ihrem mächtigen Turm und ihrer geschlossenen Kreuzform dominiert sie das Dorfbild. Erste Vorgängerbauten stammen aus dem 5./6. Jahrhundert. Die heutige Kirche, eingeweiht 1640, gehört zu den besterhaltenen, vollständig ausgezierten Kirchenbauten des frühen Hochbarocks nördlich der Alpen. Die qualitätsvollen Malereien stammen vom, aus Chiavenna stammenden, Maler Giovanni Battista Macolino. Freskenfragmente aus der Zeit um 1400 gehören zum Qualitätvollsten, das sich in Graubünden aus dieser Epoche erhalten hat.

Reformierte Kirche
Sie wurde nach schweren Auseinandersetzungen zwischen Katholiken und Reformierten im Jahre 1743 eingeweiht. Sie ist viel schlichter ausgestattet als die katholische Kirche. Auffallend ist die Empore mit ihrer kunstvollen Brüstung. Seit 2006 beherbergt die Kirche die grösste Wochenstubenkolonie von Grossen Hufeisenmosen der Schweiz. Diese seltenste Fledermausart der Schweiz zieht von Mai bis Oktober ihre Jungen im Dachstock der Kirche auf.

S. Columbankskirche
Nicht weit von Schiedberg, auf Bregl, findet man noch die Grundmauern eines Herrenhauses und der S. Columbankskirche, welche im Testament des Bischofs Tello aus dem Jahre 765 erwähnt werden. Der Heilige Columban zierte das Wappen von Sagogn.

Mulin
Östlich von Bregl entstand in der Schlucht ein kleines Gewerbezentrum mit Gerstenstampfe, Mühlen und Sägerei. Um 1905 wurde es durch ein kleines Elektrizitätswerk ergänzt, welches Strom für die Gemeinden Sagogn und Valendas lieferte. Der Name Ual da Mulin (Mühlbach) geht auf die gewerbliche Nutzung des Laaxerbaches zurück. Distanz: 1.7 km ab Schulhaus, 70 m Aufstieg, 105 m Abstieg, 35 Min.



Ruine Schiedberg



Katholische Kirche